

Route 3 (32,8 km)



Edelsfeld - Niederärndt - Schmalnohe - Wegscheid - **Kürmreuth** -
Gaißach - Königstein - Eschenfelden - Eggenberg -
Mittelreinbach - Holnstein - Oberreinbach - Schnellersdorf -
Edelsfeld - (optional mit Abzweigung nach Weißenberg)



Viele weitere Informationen und
Wissenswertes finden Sie im Internet unter
www.simultankirchenradweg.de.

Sankt Laurentius
Am Schloss 4
Ortsteil Kürmreuth
92281 Königstein

Evangelisches Pfarramt
Edelsfeld
Telefon 096 65 - 445
Pfarramt.Edelsfeld@elkb.de
Katholisches Pfarramt
Telefon 096 65 - 2 75
edelsfeld@bistum-eichstaett.de

Impressum

Herausgeber:
Förderverein Simultankirchen
in der Oberpfalz e.V.

Bahnhofstraße 14
92637 Weiden
Telefon 0961-381 2069

verein@simultankirchen.de
[www.facebook.com/
simultankirchenradweg](https://www.facebook.com/simultankirchenradweg)

Visuelle Konzeption:
a.b. grafix & design
Bilder: © Tourismuszentrum
Oberpfälzer Wald; © Anelina -
Fotolia.com; © Stefan Gruber;
© Stadtarchiv Sulzbach-
Rosenberg
Karte: © openstreetmap.org

Gedruckt auf Recyclingpapier

Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete gefördert durch das
Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den
Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Erleben. Erfahren. Entdecken. Sankt Laurentius in Kürmreuth





Simultaneum

Pfalzgraf Christian August von Sulzbach verordnete im Jahr 1652 die gemeinsame Nutzung kirchlicher Einrichtungen durch Protestanten und Katholiken.

Simultaneum in Sankt Laurentius

- * Einführung 1653.
- * Das Simultaneum besteht bis heute.
- * Die Kirche wird heute noch von beiden Konfessionen genutzt.



Kurzchronik zu Sankt Laurentius

Die Kirche ist dem heiligen Laurentius geweiht, der als Märtyrer verehrt wird.

- * Die Kirche steht auf dem höchsten Punkt des Ortes und ist von einer Wehrmauer mit Schießscharten umgeben.
- * Es handelt sich um eine ehemalige Burgkapelle mit Bauphasen, die bis um 1000 n. Chr. zurückreichen.
- * Der niedrige unvollständige Turm wurde nach einem Brand im 18. Jahrhundert nur mehr teilweise aufgebaut.
- * Beachtenswert sind

- der barocke Hochaltar aus der Zeit um 1750 mit dem Märtyrer Sankt Laurentius in der Mitte sowie Sankt Willibald und Sankt Walburga zu beiden Seiten;
- die Sakramentsnische aus dem 15. Jahrhundert mit Schweißbüch der Veronika;
- mehrere Grabsteine der ehemaligen adeligen Burg Herren von Brand und von Brüggen.

Ausgegraben ...

Als sich Ende der sechziger Jahre die Kirche in einem baufälligen, trostlosen Zustand befand, besichtigte ein hochrangiger katholischer Geistlicher die Kirche in Kürmreuth, wohl um sich von deren Renovierungsbedürftigkeit

zu überzeugen. Er fand die Kirche schimmelig, feucht und unansehnlich vor. Sein Kommentar blieb den Gemeindegliedern bis heute unvergessen: „Ich habe lange den Stall von Bethlehem gesucht. Hier habe ich ihn gefunden!“

